Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 142 (1863)

Artikel: Reise-Erinnerungen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-373183

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Ganz richtig." "Ach was, Sie haben einen Harbeutell Ich schnen, bieses Haus gehört dem Herrn Anutour, meinem Gebieter, dessen Portier ich bin." "Sie waren es, sind es aber nicht mehr!" "Wiel wiel D, tas ist nicht Ihr und noch vor Eindruch der Racht haben Sie bas Hur, und noch vor Eindruch der Racht haben Sie bas Hur, und noch vor Eindruch der Racht haben Sie bas Jans zu verlassen. Her ist Ihr Streichvertreter, der Ihm den Alles erklären wird." Damit drehte der Engländer thm den Rücken, steg in seinen Wagen und verschwand mit Husse seines Allenes glänzenden Gespanns in wenig Minuten

den ihn ganz erstaunt Rachblidenden aus den Augen. Der ganz bestürzte Portier wußte nicht, ob er lachen oder weinen follte. Sein Rachfolger klärte ihn schnell darüber auf, daß er seine Stelle nur in Folge seiner Unhöslichkeit gegen diesen fremden Heren versoren und ihm sofort Platz zu machen kabe. Am folgenden Tage bot Lord E. das Haufte es zu dem Preise von 52,000 Fr. wieder, wobes er sich aber verpsticken mußte, den neuen Portier in seiner Stelle zu belassien, so lange er seine Pflicht getreu erfülle.

Reise : Erinner-ungen.

Um Infelsberg in Ehuringen.



Seb'n Sie mein guter Herr! Das ift einer ber schönsten Punkte in ganz Deutschland — - - wenn schon Wetter ift.



Sie, brauchen Sie bei ber bige nicht einen, ber Ihnen bas Gepäck abnimmt?